

**Geschäftsführung**  
**Bezirksvertretung Langerfeld-**  
**Beyenburg**

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	22.06.2011

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/1584/11) am 21.06.2011**

Anwesend sind:

### **von der CDU-Fraktion**

Herr Gregor Ahlmann , Herr Wolfgang Peter Cleff , Herr Klaus Frische , Herr Willi Joachim van Elsen ,

### **von der SPD-Fraktion**

Frau Ulrike Fischer , Herr Eberhard Hasenclever , Frau Seda Perincek , Herr Peter Röder ,

### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Rene Kissler

### **von der FDP**

Herr Dirk Freudenwald ,

### **von DIE LINKE**

Herr Uwe Meves-Herzog ,

### **berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW**

Herr Michael Wessel ,

### **als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Frank Meyer ,

**Wuppertaler Jugendrat**

Burak Ülker  
Ruth Ilunga Malula

Nicht anwesend sind:

**Von der CDU-Fraktion**

Herr Karl Grünewald  
Herr Dr. Frank Stromberg

**Von der Fraktion Bündnis90/die Grünen**

Herr Thomas Sperling

**Von der SPD-Fraktion**

Herr Andreas Bialas

**Vertreter der Presse**

Schriftführerin:

Angelika Ellerbrock

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:25 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratuliert Herr Cleff Herrn van Elsen im Namen der Bezirksvertretung nachträglich zum runden Geburtstag und überreicht ihm ein Buchgeschenk und Blumen.

Herr Bezirksbürgermeister Wolfgang Cleff begrüßt die Referentin Frau Striemer zum Tagesordnungspunkt 3. Ursprünglich sollte Frau Kersebaum referieren, sie ist jedoch leider erkrankt.

Herr Cleff fragt nach,

- a) ob die anwesenden Bürger/innen zu einem Tagesordnungspunkt gehört werden wollen
- b) ob es Änderungswünsche zu der heutige Tagesordnung und den letzten Niederschriften vom 15.03.11 und 12.04.2011 gäbe.

Dies ist nicht der Fall.

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht des Vorsitzenden

Am 02.04.11 haben der Bezirksbürgermeister und sein Stellvertreter die Verlobungsfeier von Frau Perincek mit Herrn Murat Özdoğan besucht, bei der Gelegenheit gratuliert und ein Geldgeschenk der BV überreicht.

Am 05.04.11 fand ein erneutes Treffen wegen der Beschwerden Thielestr. statt. Das Gelände und der Spielplatz wurde vom Ordnungsamt und der Polizei durch 100 Einsätze bestreift. Durch Anrufe wurden 20 Einsätze gefahren. Die Anwohner werden nochmals gebeten, bei Vorkommnissen den Ordnungsdienst ( Tel. 5634000 ) oder die Polizei ( 110 ) zu informieren.

Am 09.04.11 hat Herr Cleff die Ausstellung „ Wir bauen eine Stadt “ in der Schwelmer Str. ( S 48 ) eröffnet. Dort haben ca. 70 Kinder eine Legostadt aufgebaut, die sehenswert ist. Dieser Stadtteiltreff betreut Kinder bei Schulaufgaben und Spielen. Für Erwachsene wird im Rahmen der Möglichkeiten Hilfe geleistet.

Am 13.04.11 konnte bei einem Gespräch mit den Vorständen des Bürgervereins Herbringhausen die Schulbus-Angelegenheit zur Zufriedenheit der Beteiligten gelöst werden.

Am 14.04.11 fand ein Treffen der Bezirksbürgermeister mit dem Wuppertaler Jugendrat im Rathaus statt. In kleinem Arbeitskreis wurde das Kennenlernen vertieft und kleine Probleme besprochen.

Am 02.05.11 fand ein Ortstermin mit Vertretern der Bürgergemeinschaft Kemna und Vertretern der Verwaltung wegen der Sperrung des Wanderweges ( an der Deponie Kemna ) statt. Der Wanderweg müsse aus Sicherheitsgründen gesperrt bleiben, da durch Großfahrzeuge ca. 1000 cbm Sand und Mutterboden angeliefert werden. Durch ein klärendes Gespräch sei erreicht worden, dass der Weg an Wochenenden genutzt werden kann.

Am 17.05.11 haben die Herren Cleff, Hasenclever und Wessel ein Gespräch mit der Siedlergemeinschaft Sondern über die neue Planentwicklung zum Bau der Park-

plätze am Sportplatz geführt.

Am 27.05.11 fand ein Treffen vor der Klosterkirche in Beyenburg statt. Dabei ging es um die Straßenbaumaßnahmen, die den Prozessionsweg und die Zufahrt der Schausteller und Besucher behindern. Mit der Baufirma wurde eine mdl. Vereinbarung getroffen, dass die Veranstaltungsteilnehmer das Fest ungehindert besuchen können. Die Bezirksvertretung sei über den Zeitpunkt der Baumaßnahme nicht informiert worden.

Am 31.05.11 waren sowohl der Bezirksbürgermeister, sein Stellvertreter als auch die Anlieger zu der Bauabschlussfeier ( Stausee Beyenburg ) eingeladen. Herr Wille vom Wupperverband dankte in seiner Rede den Beyenburgern für das Verständnis der Unannehmlichkeiten während der Bauphase.

Am 01.06.11 fand das jährliche Treffen der Bezirksbürgermeister, der Paten und Mitgliedern der Verwaltung statt.  
Auf die Fragen der BV Langerfeld – Beyenburg gab es folgende Antworten:

**Frage:** Unterstützung der Städte durch das Land NRW

**Antwort:** Änderung des § 76 GO wird abgewartet

**Frage:** Fortbestand der Bezirksvertretungen

**Antwort:** Herr Oberbürgermeister Herr Peter Jung teilt mit, dass wohl auch weiterhin, über 2014 hinaus, die Bezirksvertretungen fortbestehen werden, da z.Zt keine Mehrheit für Änderungen vorhanden sei.

**Frage:** Nachfolgenutzung des Metro-Geländes

**Antwort:** Im September gäbe es neue Informationen, da mit 2 Investoren verhandelt würde.

**Frage:** Verkauf der Grundstücke Steinhauser Bergstraße.

**Antwort:** 4 von 8 Grundstücken seien so gut wie verkauft

**Frage:** Thema „Sporthalle Langerfeld“

**Antwort** von Herrn Dr. Slawig: Im Haushalt 2012/2013 sei die Maßnahme vorgesehen. Da Schulsport eine Pflichtaufgabe sei, hoffe er auf die Zustimmung der Bezirksregierung.

Am 15.06.11 gab die Ortsbauernschaft auf dem Hof von M. Dahlmann einen Sommerempfang. Anwesend waren Bundes- und Landtagsabgeordnete, der Oberbürgermeister, Beigeordnete, Stadtverordnete, Bezirks-

bürgermeister und viele Gäste. In kurzen Redebeiträgen wurde auf die Sorgen der Landwirte hinsichtlich Klima und Flächenverbrauch hingewiesen.

Mitteilungen:

=====.

1. An 4 Tagen im August ( vom 24.08.-27.08. ) finden wieder die Wandergespräche mit OB Jung statt. Über die genauen Termine, Uhrzeiten und Wanderziele werde noch rechtzeitig informiert.
2. Am 09.07.11 ( Samstag ) findet das Familienfest von 12.00 bis 18.00 Uhr auf dem Gelände des Müllheizkraftwerks Korzert statt.
3. Die Bauarbeiten an der L 411 haben begonnen. Die Anwohner sind zu informieren. Der Baubeginn ist am 14.06.11 vorgesehene. Bauende sollte der 18.06.11 sein.

**Die Mitglieder nehmen Kenntnis.**

---

## **2 Anhörung des Wuppertaler Jugendrates**

Ruth Malula und Burak Ülker berichten über folgende Aktionen/Arbeiten des Wuppertaler Jugendrates:

- 1) Der WJR habe mittlerweile Arbeitsgemeinschaften gegründet, die sich unter anderem mit den Themen
  - a) Jobbörse für Schüler/innen, die einen Ferienjobs suchen
  - b) Privates Lernen =Unterstützung der Schüler in Bezug auf das Thema „Wie lerne ich richtig und effizient“ sowie Nachhilfe und Mediens Schulung (z.B. Umgang mit dem PC inkl. Software)
  - c) Vor den Herbstferien wird es eine Messe geben, bei der Arbeitgeber aus der Region als Ansprechpartner für die Jugendlichen anwesend sein werden. Die Planung hierfür hat vor Kurzem begonnen.
- 2) Die Projektgruppe Ost arbeitet zurzeit an der Neugestaltung der „roten Müllkarte“, die es bereits schon einmal in Wuppertal gab. Als Anlage 01 ist die Altversion der Niederschrift beigefügt.
- 3) Des Weiteren wird der Flyer „Was geht ab?“ bereits in den Schulen und Jugendeinrichtungen verteilt. Die Jugendlichen sollen erfahren, was sie alles in ihrem Bezirks und umliegenden Städten unternehmen können. Der Flyer liegt der Niederschrift als Anlage 02 bei.
- 4) Der Wuppertaler Jugendrat hatte bei der Veranstaltung „30 Jahre Kabarett“ einen Informationsstand.

**Die Mitglieder nehmen Kenntnis.**

---

**3 Vorstellung des Konzeptes zur gemeinwesenorientierten Altenarbeit im Bornscheuerhaus**  
**Berichterstattung: Frau Striemer**

Frau Striemer stellt anhand einer Powerpoint-Präsentation das Konzept vor. Dieses ist als Anlage 02 der Niederschrift beigefügt.

Die Mitglieder bedanken sich für die Präsentation und stellen weitere Unterstützung des Projektes in Aussicht.

---

**4 Einführung einer dynamischen Fahrgastinfo an der Haltestelle Langerfelder-Markt stadteinwärts**  
**Vorlage: VO/0505/11**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.06.2011:

Die Bezirksvertretung beschließt, die WSW werden gebeten, so bald wie möglich eine dynamische Fahrgastinfo an der Haltestelle Langerfelder-Markt – stadteinwärts – zu installieren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmigkeit**

---

**5 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2012/Katalogentwurf 2013**  
**Vorlage: VO/0415/11**

Die Bezirksvertretung nimmt die Beschlussvorlage wie folgt ohne Beschluss entgegen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie und Wasser AG für das Jahr 2012 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2013 zur Kenntnis.

---

**6 Haushalt - Freie Mittel der Bezirksvertretung**

**Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.06.2011:**

Aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg wurden folgende Zuschüsse beschlossen:

- 1) Zuschuss für die Bandfabrik zur Anschaffung eines Mischpultes mit Rack und CD-Player 500 Euro
- 2) Zuschuss für die Diakonie Wuppertal für die Anschaffung einer Küche für das Bornscheuerhaus 500 Euro
- 3) Zuschuss zum Jubiläum des Kindermuseums 250 Euro

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmigkeit**

Herr Cleff informiert, dass Frau Perincek heute zum letzten Mal als Mitglied der Bezirksvertretung anwesend sei. Sie ziehe aus familiären und beruflichen Gründen nach Nürnberg. Sie werde der Bezirksvertretung sehr fehlen und alle wünschen ihr für den Neuanfang alles Gute.

Herr Cleff dankt im Namen der Bezirksvertretung für ihre Arbeit und überreicht Frau Perincek einen Blumenstrauß und ein Geschenk.

Desweiteren gäbe es noch eine Verabschiedung am heutigen Abend.

Nach über 10 Jahren sei dies auch die letzte Sitzung für die stellvertretende Geschäftsführerin Frau Ellerbrock. Ab dem 01.09.2011 übernimmt sie bedingt durch Umstrukturierungsmaßnahmen eine neue Aufgabe im Meldeamt. Er bedankt sich im Namen aller für die gute Arbeit und überreicht ihr ein Buchgeschenk und einen Blumenstrauß.

Frau Ellerbrock dankt an dieser Stelle für die schönen Jahre zusammen mit der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg, deren Mitglieder sie auch sehr oft während ihrer Arbeit im Bürgerbüro Langerfeld hat sehen können. Sie freue sich sehr über die netten Abschiedsworte und das Erinnerungsgeschenk.

Wolfgang Cleff  
Bezirksbürgermeister

Angelika Ellerbrock  
Schriftführerin